



2 BEVÖLKERUNG

- Ende des Jahres 2023 lebten 298 408 Menschen in Wiesbaden, von denen 34 % gebürtige Wiesbadener sind.
- 17 % der Wiesbadener sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren und 20 % der Bevölkerung sind 65 Jahre oder älter; das Durchschnittsalter liegt bei 43 Jahren.
- 16 127 Wiesbadener/-innen haben einen türkischen Migrationshintergrund, sie stellen die größte Migrantengruppe.
- In Wiesbaden leben Ende 2023 in 30 349 Haushalten Kinder unter 18 Jahren, das entspricht einem Anteil von 20 % an allen 149 717 Privathaushalten.
- Im Jahr 2023 sind 2 892 Personen mehr aus Wiesbaden zu- als weggezogen; zudem sind 2 525 Kinder auf die Welt gekommen.
- Wiesbadenerinnen sind bei ihrer ersten Hochzeit im Schnitt 30 Jahre alt, Männer 32 Jahre.

TABELLENVERZEICHNIS	SEITE
1 Langzeitübersicht Bevölkerung seit 2003.....	17
2 Volkszählungsergebnisse 1807 bis 2022	18
3 Zusammensetzung der Bevölkerung - Zeitreihe.....	19
4 Wohnberechtigte Bevölkerung, Bevölkerung mit Nebenwohnsitz - Zeitreihe	20
5 Altersstruktur der Bevölkerung - Zeitreihe	21
6 Bevölkerung nach einzelnen Altersjahrgängen am 31.12.2023.....	22
7 Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit - Zeitreihe	26
8 Personen mit Migrationshintergrund - Zeitreihe.....	28
9 Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft - Zeitreihe	29
10 Haushaltsstruktur - Zeitreihe	31
11 Personen in Haushalten - Zeitreihe.....	33
12 Bevölkerungsbewegungen im Überblick - Zeitreihe	34
13 Wanderungsgewinn / -verlust - Zeitreihe.....	35
14 Zuzüge - Zeitreihe.....	36
15 Fortzüge - Zeitreihe.....	37
16 Umlandwanderungen - Zeitreihe	38
17 Wanderungsverflechtungen mit dem Ausland - Zeitreihe	40
18 Einbürgerungen - Zeitreihe	42
19 Geborenen- / Gestorbenenüberschuss - Zeitreihe	43
20 Geborene - Zeitreihe.....	44
21 Gestorbene - Zeitreihe	45
22 Todesursachen - Zeitreihe	46
23 Eheschließungen - Zeitreihe	47
24 Ehescheidungen - Zeitreihe	48

ABBILDUNGSVERZEICHNIS	SEITE
Alterspyramide 31.12.2023.....	25
Herkunftsländer der Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2023	28
Haushaltsstruktur am 31.12.2023	32
Wanderungssaldo mit den Umlandkreisen 2023.....	39

Erläuterungen

Bevölkerungsbestand

Der Feststellung der **BEVÖLKERUNGSZAHL** liegt der Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung zu Grunde. Zur Bevölkerung zählen demnach auch die mit Hauptwohnsitz gemeldeten ausländischen und staatenlosen Personen, nicht dagegen die Personen, die nur mit Nebenwohnsitz in Wiesbaden gemeldet sind. Ebenfalls nicht zur ausgewiesenen Bevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie deren Familien. Als Quelle für die Bevölkerungszahl in Wiesbaden gilt wie in anderen Städten und Kommunen dabei das Einwohnermeldewesen der Stadt, sodass sich die hier veröffentlichte Einwohnerzahl von der amtlichen Bevölkerungszahl unterscheidet, die von den Statistischen Landesämtern durch Fortschreibung der Volkszählungs- bzw. Zensusergebnisse ermittelt wird. Seit Einführung der Zweitwohnungssteuer am 1.1.2016 ist im Einwohnerregister von einer realistischen Zahl der Personen mit Nebenwohnsitz auszugehen, zusammen mit der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bilden beide die wohnberechtigte Bevölkerung.

Seit 2018 ist in Deutschland beim Geschlecht der Person auch die Eintragung ‚divers‘ möglich, schon seit 2013 auch ohne Geschlechtseintrag. Diese sehr geringe Zahl der Beobachtungen wird in Wiesbaden nicht getrennt ausgewiesen, sondern zu den Frauen gezählt.

Als **AUSLÄNDERINNEN UND AUSLÄNDER** gelten Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Dazu gehören auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen dagegen nicht zu diesem Personenkreis. Die Klassifikation der Staatsangehörigkeiten basiert auf der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Staats- und Gebietssystematik. Teilweise gibt es im Einwohnermeldedatensatz noch Personen mit

Staatsangehörigkeitsschlüsseln, die heute nicht mehr aktuell sind: So wird Jugoslawien-Altfall zu Serbien, Sowjetunion-Altfall zur Russischen Föderation, CSSR-Altfall zur Tschechischen Republik hinzugerechnet. Als ausländische EU-Bürger/-innen werden die Staatsangehörigen der Nationen bezeichnet, die zu dem jeweiligen Stichtag Mitglied der Europäischen Union sind.

Neben den Ausländerinnen und Ausländern zählen zu den **PERSONEN MIT MIGRATIONS-HINTERGRUND** auch zahlreiche Personen, die mittlerweile die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Wir unterscheiden bei den Personen mit Migrationshintergrund

- Ausländerinnen und Ausländer der 1. Generation: keine deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort im Ausland
- Ausländerinnen und Ausländer der 2. und 3. Generation: keine deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort in Deutschland
- Spätaussiedler und ihre Nachkommen: deutsche Staatsangehörigkeit, Herkunft aus Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion
- Eingebürgerte: deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort im sonstigen Ausland oder Vorliegen einer Einbürgerungsurkunde
- Kinder mit familiärem Migrationshintergrund: deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort in Deutschland, mindestens ein Elternteil ist Ausländer/-in oder eingebürgert (vor 2015: Mutter ist Ausländerin oder eingebürgert).

Die Zahl der Personen mit Migrationshintergrund wird durch ein Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnermeldewesens ermittelt. Wegen statistischer Unsicherheiten werden in den Tabellen Bestandszahlen unter 20 nicht ausgewiesen, sondern durch ein „/“ ersetzt.

Durch das zum 1. Januar 2000 in Kraft getretene Gesetz zur Reform des **STAATSANGEHÖRIGKEITSRECHTS** hat sich bei der Staats-

angehörigkeit der Geborenen eine grundlegende Veränderung ergeben. Das Abstammungsprinzip (ein Kind wird mit Geburt Deutsche oder Deutscher, wenn mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt) wurde um das Territorialprinzip ergänzt, nachdem die Geburt auf deutschem Staatsgebiet unter bestimmten Bedingungen auch zu einer deutschen Staatsangehörigkeit führt, obwohl die Eltern beide keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, aber mindestens ein Elternteil schon 8 Jahre rechtmäßig in Deutschland lebt. Diese Kinder (Ius-Soli-Geborene) erhalten nach ihrer Geburt neben der Staatsangehörigkeit ihrer Eltern auch die deutsche Staatsangehörigkeit.

Angaben zur **RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT** liegen im Einwohnermeldewesen nur im Hinblick auf ihre kirchensteuerrechtliche Relevanz vor. So fehlen Angaben zu Freikirchen und nichtchristlichen Religionen. Die Zahl der Muslime wird seit einigen Jahren von der Wiesbadener Statistik auf Grundlage des Einwohnerregisters geschätzt. Basis ist die Bevölkerung mit Migrationshintergrund. Für sie wird die Zahl der Muslime über den Anteil der Muslime in den Herkunftsländern der Migranten geschätzt. Liegt beispielsweise der Muslimenanteil in der Türkei bei 99 %, so sind auch 99 % der Wiesbadener türkischer Herkunft qua Definition Muslime.

FAMILIENSTAND: Neben den Ausprägungen ledig, verheiratet, verwitwet und geschieden gibt es seit 2001 auch ‚eingetragene Lebenspartnerschaften‘. Während im Bevölkerungsbestand die Ausprägung ‚eingetragene Lebenspartnerschaft‘ getrennt ausgewiesen wird, wird wegen sehr geringer Anzahl die Ausprägung ‚eingetragener Lebenspartner verstorben‘ zu den Verwitweten, die Ausprägung ‚eingetragene Lebenspartnerschaft aufgelöst‘ zu den Geschiedenen gezählt.

Neben der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung umfasst die Zahl der **PERSONEN IN PRIVATHAUSHALTEN** auch Personen, die nur ihren Nebenwohnsitz in Wiesbaden haben, aber mit einer Person zusammenleben, die ihren alleinigen oder Hauptwohnsitz hier hat. Dagegen zählen Einwohner nicht zu den

Personen in Privathaushalten, wenn sie in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften leben, wo sie keinen eigenständigen Haushalt führen (z.B. Alten- und Pflegeheime, Justizvollzugsanstalt).

Aus den Personen in Privathaushalten wird die Zahl der **HAUSHALTE** ermittelt. Als Haushalt gilt eine Gemeinschaft von Personen, die zusammen wohnen (Mehrpersonenhaushalte) sowie allein Wohnende (Einpersonenhaushalte). Da das Melderegister keine Informationen über haushaltstypische Personenbeziehungen enthält, kann nur durch die Kombination geeigneter Merkmale eine Haushaltsbeziehung zwischen denen an einer Adresse gemeldeten Personen hergestellt werden. In der ersten Stufe dieser Haushaltsgenerierung werden steuerrechtliche Informationen im Melderegister, z.B. bei Ehepartnern und Eltern mit minderjährigen Kindern, benutzt, um Kernhaushalte zu bilden, denen die übrigen an derselben Adresse gemeldeten Personen eventuell zugeordnet werden können. Dazu werden Informationen wie Namensgleichheit, gemeinsame Einzugsdaten und gemeinsame frühere Adresse benutzt. Allerdings können nicht alle Haushaltszusammenhänge zutreffend erkannt werden. Dies betrifft insbesondere nichteheliche Lebensgemeinschaften oder Wohngemeinschaften, sodass die Zahl der Einpersonenhaushalte in der Haushaltsgenerierung tendenziell überzeichnet wird. Aufgrund einer Änderung im Verfahren der Haushaltsgenerierung ist die Zahl der Haushalte zum 31.12.2019 nur eingeschränkt mit dem Vorjahreswert vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Zahl der Alleinerziehenden und die Zahl der nichtehelichen Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Man unterscheidet mehrere verschiedene **HAUSHALTSTYPEN:**

- Einpersonenhaushalte
- Ehepaare mit und ohne Kinder. Seit 2014 zählen hierzu auch eingetragene Lebenspartnerschaften, diese waren bis 2013 dem Haushaltstyp „Wohngemeinschaften“ zugeordnet.

- Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit und ohne Kinder (unterschiedliches Geschlecht, Altersunterschied unter 15 Jahren)
- Alleinerziehende
- Erweiterte Kernfamilien (Ehepaare oder eingetragene Lebenspartnerschaften mit oder ohne Kinder und ein oder mehrere weitere Erwachsene, z. B. auch Ehepaare mit mittlerweile volljährigen Kindern im Haushalt)
- Wohngemeinschaften mit und ohne Kinder (sonstige nicht miteinander verheiratete und nicht in eingetragener Lebenspartnerschaft Zusammenlebende, aber auch Alleinerziehende mit mittlerweile volljährigen Kindern)

Als Kinder gelten hier nur Ledige unter 18 Jahren. Volljährige Personen, die noch bei ihren Eltern wohnen, werden nicht mehr als Kinder gezählt. Migrantenhaushalte sind Haushalte, in denen alle Haushaltsmitglieder einen Migrationshintergrund haben.

Bevölkerungsbewegungen

Zu den Bevölkerungsbewegungen zählt man natürliche und räumliche Bewegungen, aber auch Staatsangehörigkeitswechsel bzw. Einbürgerungen. Bei der natürlichen Bevölkerungsbewegung unterscheidet man Geburten und Sterbefälle, aber auch Eheschließungen und Ehelösungen bzw. Ehescheidungen. Die räumliche Bewegung umfasst Zu- und Fortzüge von Personen über die Stadtgrenze sowie Umzüge innerhalb der Stadt.

Auf der Grundlage der bei den Meldebehörden registrierten **AN- UND ABMELDUNGEN** werden die zu- und fortgezogenen Personen erfasst. Auch Änderungen des Wohnungsstatus werden als Wanderungsbewegung gezählt. Die Umwandlung einer Nebenwohnung in eine Hauptwohnung geht so als Zuzug in die Statistik ein, obwohl keine tatsächliche Verlagerung des Wohnsitzes erfolgte. Genauso führt eine Umwandlung einer Hauptwohnung in eine Nebenwohnung zu einem Wegzug in der statistischen Darstellung.

Neben Wanderungsbewegungen, die von den Personen selbst bei den Meldebehörden gemeldet wurden, werden aber auch **REGISTERTBEREINIGUNGEN** erfasst. So führen vor allem zurückgekommene Wahlbenachrichtigungskarten und Lohnsteuerbescheide, aber auch andere amtliche Schreiben nach Überprüfung oft zu Abmeldungen von Amts wegen.

Aus unterschiedlichen Gründen kann es vorkommen, dass das **ZIEL VON ABMELDUNGEN** oder auch die **HERKUNFT VON ANMELDUNGEN** nicht aus dem Einwohnerregister erkenntlich ist. In diesen Fällen wird in der Statistik der Zuzug eines Ausländers als Zuzug aus dem Ausland und ein Fortzug eines Ausländers als Fortzug ins Ausland gezählt.

Zum **UMLAND** (suburbanen Raum) zählen wir die Gemeinden Aarbergen, Bad Schwalbach, Eltville am Rhein, Geisenheim, Heidenrod, Hohenstein, Hünstetten, Idstein, Kiedrich, Lorch, Niedernhausen, Oestrich-Winkel, Rüdeshheim am Rhein, Schlangenbad, Taunusstein und Walluf aus dem Rheingau-Taunus-Kreis, die Gemeinden Eppstein, Flörsheim am Main, Hochheim am Main und Hofheim am Taunus aus dem Main-Taunus-Kreis, die Gemeinde Hünfelden aus dem Kreis Limburg-Weilburg, die Gemeinden Bischofsheim, Ginsheim-Gustavsburg und Raunheim aus dem Kreis Groß-Gerau, die Gemeinden Budenheim und Ingelheim am Rhein sowie die Verbandsgemeinden Bodenheim, Gau-Algesheim, Heidesheim am Rhein (ab 01.07.2019 eingemeindet nach Ingelheim), Nieder-Olm, Rhein-Selz und Sprendlingen-Gensingen aus dem Kreis Mainz-Bingen und die Verbandsgemeinde Wörrstadt aus dem Kreis Alzey-Worms. Obwohl unmittelbar benachbart wird die Landeshauptstadt Mainz nicht zum suburbanen Raum Wiesbadens gezählt.

In der Geburtenstatistik werden nur die **LEBENDGEBORENEN** von Müttern mit Hauptwohnsitz Wiesbaden nachgewiesen. Geburten an Wiesbadener Krankenhäusern werden also nicht berücksichtigt, wenn die Mutter nicht in Wiesbaden lebt. Berücksichtigt werden dagegen auswärtige Geburten, bei de-

nen die Mutter in Wiesbaden wohnt. Analog dazu werden bei den Sterbefällen nur die mit Hauptwohnsitz in Wiesbaden gemeldeten Gestorbenen ausgewiesen.

Zusammengefasste **GEBURTENZIFFER**: Die Zahl der Kinder der Mütter jedes Altersjahrgangs wird auf die Zahl der Frauen dieses Altersjahres bezogen. Die Summe dieser altersspezifischen Geburtenziffern für alle Frauen im gebärfähigen Alter ergibt die ‚zusammengefasste Geburtenziffer‘. Sie kann als ein Maß dafür angesehen werden, wie viele Kinder eine Frau im Laufe ihres Lebens durchschnittlich zur Welt bringen könnte, falls sich die momentanen Verhältnisse nicht ändern.

LEBENSERWARTUNG von Neugeborenen: Zahl der zu erwartenden Lebensjahre unter Zugrundelegung der Sterblichkeitsverhältnisse eines Jahres. Die Lebenserwartung ist dabei das Ergebnis der Sterbetafel, wo die Sterblichkeit jedes Altersjahrgangs auf den Bevölkerungsbestand desselben Altersjahrgangs bezogen wird.

Als Quelle für die **STATISTIK DER TODESURSACHEN** gilt nicht das Einwohnermeldewesen der Stadt Wiesbaden sondern das Hessische Statistische Landesamt. Die Gesamtzahl der Gestorbenen ist hier die Zahl der in Wiesbaden gestorbenen, unabhängig davon, wo diese Personen gemeldet sind bzw. waren. Zur Einordnung der Todesursachen wird die Systematik der ‚Internationalen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme‘ (ICD-10) benutzt.

EHESCHLIEßUNGEN: Als Quelle dient hier das Einwohnermeldewesen Wiesbadens. Dabei wird als Eheschließung gezählt, wenn mindestens ein Partner in Wiesbaden mit Hauptwohnsitz gemeldet ist. Seit dem 01.10.2017 ist auch eine Eheschließung zwischen Personen gleichen Geschlechts möglich. Verschiedene Merkmale der Eheschließenden liegen nur dann vor, wenn beide Personen in Wiesbaden wohnen. Zum Vergleich: Die Statistischen Landesämter publi-

zieren die Eheschließungen an Wiesbadener Standesämtern.

EHESCHIEDUNGEN: Als Quelle dient auch hier das Einwohnermeldewesen. Dabei wird als Ehescheidung gezählt, wenn mindestens ein ehemaliger Partner in Wiesbaden mit Hauptwohnsitz gemeldet ist. Zum Vergleich: Die Statistischen Landesämter veröffentlichen die Ehescheidungen am Gerichtsort Wiesbaden.

.	kein Nachweis vorhanden bzw. Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich
...	die Angabe liegt momentan noch nicht vor
-	Zahlenwert genau gleich Null
/	Wert aufgrund statistischer Unsicherheit nicht explizit ausgewiesen
x	Fragestellung trifft nicht zu bzw. nicht sinnvoll
r	korrigierte Zahl
davon	vollständige Aufgliederung einer Summe
darunter	teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen nicht überschneiden
und zwar	teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen zum Teil überschneiden

Bei der Prozentuierung können Rundungsdifferenzen auftreten.

Copyright: Amt für Statistik und Stadtforschung, Wiesbaden 2024, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Bildquelle: connel/shutterstock.com

1

Langzeitübersicht Bevölkerung seit 2003

	Gesamtbevölkerung am 31.12.		Ausländer/-innen am 31.12.		Bevölkerung mit Migrationshinter- grund am 31.12.		Anzahl der Haushalte am 31.12.	Wan- derungs- saldo	natür- licher Bevöl- kerungs- saldo
	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich			
2023	298 408	153 231	73 709	36 231	128 631	64 501	149 717	+ 2 892	- 611
2022	296 127	152 321	70 551	34 773	119 517	59 875	149 104	+ 4 959	- 477
2021	291 645	149 686	65 147	31 557	116 061	57 618	147 401	+ 540	- 55
2020	291 160	149 561	63 786	30 823	114 728	56 880	147 256	+ 93	- 42
2019	291 109	149 582	62 958	30 347	113 595	56 226	147 027	+ 542	+ 8
2018	290 560	149 535	61 570	29 705	111 982	55 468	147 039	- 180	+ 192
2017	290 547	149 452	59 928	28 900	110 341	54 550	146 761	+ 666	+ 337
2016	289 544	149 002	58 285	28 034	108 216	53 426	146 073	+ 4 436	+ 489
2015	284 620	147 081	53 721	26 308	103 132	51 434	144 297	+ 2 216	+ 91
2014	282 313	146 013	51 856	25 382	96 270	47 978	143 948	+ 1 833	+ 372
2013	280 108	145 152	49 080	24 153	92 953	46 485	143 319	+ 1 563	- 102
2012	278 641	144 713	47 843	23 665	90 866	45 566	142 574	+ 1 916	+ 125
2011	276 599	143 924	46 584	23 069	88 560	44 400	141 449	+ 3 026	+ 98
2010	273 477	142 817	44 995	22 497	86 045	43 417	139 532	- 1 842	+ 67
2009	275 251	143 591	48 032	23 759	87 755	43 995	141 060	- 296	+ 125
2008	275 422	143 788	48 368	23 787	87 164	43 628	141 072	- 119	+ 60
2007	275 482	143 863	49 111	24 048	86 900	43 375	140 830	+ 648	- 37
2006	274 964	143 751	48 715	23 795	85 476	42 593	139 903	+ 1 076	- 5
2005	273 626	143 139	48 544	23 652	83 755	41 665	138 731	+ 1 008	- 63
2004	272 591	142 632	47 837	23 066	81 763	40 510	137 377	+ 1 148	- 2
2003	271 090	141 922	47 491	22 854	.	.	136 187	+ 459	- 290

Quelle: Einwohnerregister

Volkszählungsergebnisse 1807 bis 2022

1)	Gesamtbevölkerung			Ausländer/-innen		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
15.05.2022 ²⁾	284 260	137 272	146 988	60 451	30 474	29 976
09.05.2011	269 121	127 873	141 248	42 012	20 405	21 607
25.05.1987	251 871	116 682	135 189	27 826	15 047	12 779
27.05.1970	250 122	114 847	135 275	12 743	7 776	4 967
06.06.1961	253 280	114 774	138 506	5 796	.	.
25.09.1956	244 994	110 416	134 578	3 316	.	.
13.09.1950	220 741	99 714	121 027	3 061	.	.
29.10.1946	188 370	81 533	106 837	.	.	.
17.05.1939	170 354	78 974	91 380	.	.	.
16.06.1933	159 755	72 540	87 215	.	.	.
16.06.1925	102 737	44 681	58 056	.	.	.
08.10.1919	97 566	41 214	56 352	.	.	.
01.12.1910	109 002	47 823	61 179	.	.	.
01.12.1905	100 953	45 360	55 593	.	.	.
01.12.1900	86 111	38 553	47 558	.	.	.
02.12.1895	74 133	32 970	41 163	.	.	.
01.12.1890	64 670	28 964	35 706	.	.	.
01.12.1885	55 454	24 864	30 590	.	.	.
01.12.1880	50 238	22 377	27 861	.	.	.
01.12.1875	43 674	20 111	23 563	.	.	.
01.12.1871	35 450	16 510	18 940	.	.	.
03.12.1867	30 473	14 484	15 989	.	.	.
01.12.1865	26 177	.	.	.	.	.
01.12.1860	18 804	.	.	.	.	.
01.12.1855	16 059	.	.	.	.	.
01.12.1850	13 992	.	.	.	.	.
01.12.1845	13 504	.	.	.	.	.
01.12.1840	11 975	.	.	.	.	.
01.12.1835	9 004	.	.	.	.	.
01.12.1830	8 059	.	.	.	.	.
01.12.1825	7 050	.	.	.	.	.
01.12.1820	5 516	.	.	.	.	.
01.12.1815	4 303	.	.	.	.	.
01.12.1807	3 071	.	.	.	.	.

1) Jeweiliger Gebietsstand. 2) Durch anonymisierte Zellenwerte können sich Abweichungen zu den Summen ergeben.

Quellen: ab 1867: Volkszählungen in der Bundesrepublik Deutschland, im Deutschen Reich bzw. im Deutschen Zollverein, 1807 - 1865: Nassauische Personenstandsaufnahmen

3

Zusammensetzung der Bevölkerung - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung					
Insgesamt	298 408	296 127	291 645	291 160	291 109
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 2 281	+ 4 482	+ 485	+ 51	+ 549
Geschlecht					
Männer	145 177	143 806	141 959	141 599	141 527
Frauen	153 231	152 321	149 686	149 561	149 582
Familienstand					
ledig	134 119	133 135	131 284	130 448	129 683
verheiratet	114 700	114 739	114 698	115 432	116 259
verwitwet	16 119	16 324	16 353	16 477	16 567
geschieden	23 920	24 086	24 255	24 203	24 155
Nationalität					
Deutsche	224 699	225 576	226 498	227 374	228 151
Ausländer/-innen	73 709	70 551	65 147	63 786	62 958
darunter weiblich	36 231	34 773	31 557	30 823	30 347
darunter EU-Bürger/-innen	28 532	28 652	28 559	28 302	28 372
<i>Ausländeranteil</i>	24,7 %	23,8 %	22,3 %	21,9 %	21,6 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	169 777	176 610	175 584	176 432	177 514
mit Migrationshintergrund ¹⁾	128 631	119 517	116 061	114 728	113 595
darunter weiblich	64 501	59 875	57 618	56 880	56 226
<i>Anteil</i>	43,1 %	40,4 %	39,8 %	39,4 %	39,0 %
Geburtsort					
Wiesbaden	102 364	102 895	103 496	103 758	103 978
übriges Deutschland	105 193	105 936	106 516	106 990	107 614
Ausland	88 375	85 485	81 094	79 819	78 755
unbekannt bzw. unklar	2 476	1 811	539	593	762
Religionszugehörigkeit					
römisch-katholisch	50 329	52 155	54 321	56 191	57 761
evangelisch	54 278	56 483	58 948	61 205	63 336
sonstige bzw. keine	193 801	187 489	178 376	173 764	170 012
dar. Muslime	ca. 42 400	ca. 39 810	ca. 39 990	ca. 39 730	ca. 39 690
Wohndauer der 18-Jährigen und Älteren in Wiesbaden					
Zahl der 18-Jährigen und Älteren	247 030	245 082	241 781	241 475	241 534
dar. mit einer Wohndauer von ...					
weniger als 2 Jahren	27 270	26 211	23 371	23 309	24 277
10 Jahren und mehr	163 421	162 882	162 475	162 211	161 932

Quelle: Einwohnerregister

4

Wohnberechtigte Bevölkerung, Bevölkerung mit Nebenwohnsitz - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
Wohnberechtigte Bevölkerung					
Insgesamt	302 166	299 993	295 641	295 171	295 308
Geschlecht					
Männer	147 183	145 895	144 142	143 801	143 881
Frauen	154 983	154 098	151 499	151 370	151 427
Alter					
unter 6-Jährige	16 704	17 161	17 191	17 143	17 308
6- bis unter 18-Jährige	35 179	34 406	33 200	33 072	32 803
18- bis unter 25-Jährige	24 706	24 476	24 241	24 236	24 384
25- bis unter 35-Jährige	42 588	42 273	41 344	41 328	41 495
35- bis unter 50-Jährige	60 381	59 393	58 477	58 820	59 564
50- bis unter 65-Jährige	63 412	63 497	63 091	62 761	62 251
65-Jährige und Ältere	59 196	58 787	58 097	57 811	57 503
Nationalität bzw. Migrationshintergrund					
Ausländer/-innen	73 929	70 764	65 363	64 001	63 184
<i>Ausländeranteil</i>	24,5 %	23,6 %	22,1 %	21,7 %	21,4 %
mit Migrationshintergrund	129 217	120 083	116 642	115 311	114 172
<i>Anteil</i>	42,8 %	40,0 %	39,5 %	39,1 %	38,7 %
darunter Bevölkerung mit Nebenwohnsitz					
Insgesamt	3 758	3 866	3 996	4 011	4 199
Geschlecht					
Männer	2 006	2 089	2 183	2 202	2 354
Frauen	1 752	1 777	1 813	1 809	1 845
Alter					
unter 6-Jährige	65	66	65	58	68
6- bis unter 18-Jährige	440	456	462	472	468
18- bis unter 25-Jährige	650	692	733	762	800
25- bis unter 35-Jährige	562	598	624	595	670
35- bis unter 50-Jährige	640	641	653	684	758
50- bis unter 65-Jährige	964	1 001	1 048	1 043	1 053
65-Jährige und Ältere	437	412	411	397	382
Nationalität bzw. Migrationshintergrund					
Ausländer/-innen	220	213	216	215	226
<i>Ausländeranteil</i>	5,9 %	5,5 %	5,4 %	5,4 %	5,4 %
mit Migrationshintergrund	586	566	581	583	577
<i>Anteil</i>	15,6 %	14,6 %	14,5 %	14,5 %	13,7 %

Quelle: Einwohnerregister

5

Altersstruktur der Bevölkerung - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung					
Insgesamt	298 408	296 127	291 645	291 160	291 109
Ausgewählte Altersgruppen					
0- bis 2-Jährige	8 105	8 411	8 375	8 436	8 670
3- bis 5-Jährige	8 534	8 684	8 751	8 649	8 570
0- bis 5-Jährige	16 639	17 095	17 126	17 085	17 240
6- bis 9-Jährige	11 792	11 341	10 848	10 723	10 692
10- bis 17-Jährige	22 947	22 609	21 890	21 877	21 643
unter 18-Jährige	51 378	51 045	49 864	49 685	49 575
18- bis 64-Jährige	188 271	186 707	184 095	184 061	184 413
65- bis 79-Jährige	38 877	38 748	38 358	38 714	39 148
80-Jährige und Ältere	19 882	19 627	19 328	18 700	17 973
65-Jährige und Ältere	58 759	58 375	57 686	57 414	57 121
18-Jährige und Ältere	247 030	245 082	241 781	241 475	241 534
Anteile an der Gesamtbevölkerung					
0- bis 5-Jährige	5,6 %	5,8 %	5,9 %	5,9 %	5,9 %
unter 18-Jährige	17,2 %	17,2 %	17,1 %	17,1 %	17,0 %
18- bis 64-Jährige	63,1 %	63,0 %	63,1 %	63,2 %	63,3 %
65-Jährige und Ältere	19,7 %	19,7 %	19,8 %	19,7 %	19,6 %
18-Jährige und Ältere	82,8 %	82,8 %	82,9 %	82,9 %	83,0 %
Durchschnittsalter					
Gesamtbevölkerung	43,1	43,1	43,2	43,1	43,0
Männer	41,9	41,9	41,9	41,9	41,8
Frauen	44,3	44,3	44,4	44,3	44,2
Deutsche	44,4	44,3	44,2	44,1	44,0
Ausländer/-innen	39,3	39,4	39,7	39,6	39,4
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	47,6	47,2	47,4	47,4	47,4
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	37,2	37,1	36,8	36,6	36,3
sonstige Maßzahlen im Zusammenhang mit der Altersstruktur					
Ausländeranteil bei ...					
den unter 18-Jährigen	22,4 %	21,2 %	18,4 %	17,6 %	17,0 %
den 65-Jährigen und Älteren	12,9 %	12,5 %	11,7 %	11,4 %	11,1 %
Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund bei ...					
den unter 18-Jährigen ¹⁾	62,2 %	61,6 %	61,1 %	60,8 %	60,1 %
den 65-Jährigen und Älteren	24,4 %	23,4 %	22,2 %	21,7 %	20,9 %
Frauenanteil bei den 80-Jährigen und Älteren	60,8 %	60,9 %	61,1 %	61,5 %	61,8 %

Quelle: Einwohnerregister

Bevölkerung nach einzelnen Altersjährgängen am 31.12.2023

	Gesamtbevölkerung		Ausländer/-innen		Bevölkerung mit Migrationshintergrund	
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich
unter 1-Jährige	2 429	1 217	460	235	1 445	739
1-Jährige	2 727	1 355	564	282	1 652	806
2-Jährige	2 949	1 465	591	281	1 796	888
3-Jährige	2 826	1 386	612	283	1 752	849
4-Jährige	2 788	1 329	658	331	1 784	857
5-Jährige	2 920	1 458	700	344	1 826	905
6-Jährige	3 013	1 490	672	339	1 834	909
7-Jährige	2 983	1 465	747	375	1 889	943
8-Jährige	2 850	1 354	641	302	1 774	840
9-Jährige	2 946	1 418	679	319	1 883	893
10-Jährige	2 717	1 382	646	331	1 711	882
11-Jährige	2 812	1 341	607	281	1 763	822
12-Jährige	2 760	1 326	637	303	1 727	821
13-Jährige	2 935	1 445	658	293	1 863	902
14-Jährige	2 908	1 413	647	315	1 765	836
15-Jährige	2 974	1 493	683	346	1 848	932
16-Jährige	2 946	1 377	636	275	1 820	833
17-Jährige	2 895	1 414	658	292	1 842	884
18-Jährige	2 888	1 347	608	246	770	338
19-Jährige	3 089	1 552	637	308	811	399
20-Jährige	3 228	1 629	674	340	922	462
21-Jährige	3 382	1 730	739	361	958	468
22-Jährige	3 658	1 818	805	359	1 066	495
23-Jährige	3 851	1 897	910	403	1 204	564
24-Jährige	3 960	1 946	1 197	517	1 649	754
25-Jährige	4 051	1 988	1 190	542	1 703	782
26-Jährige	4 275	2 111	1 335	594	1 913	893
27-Jährige	4 178	2 061	1 342	627	1 867	907
28-Jährige	4 059	2 048	1 338	644	1 889	937
29-Jährige	4 019	1 990	1 372	648	1 945	956
30-Jährige	4 232	2 066	1 453	697	2 052	989
31-Jährige	4 292	2 172	1 477	746	2 120	1 077
32-Jährige	4 264	2 173	1 505	787	2 132	1 108
33-Jährige	4 326	2 150	1 522	743	2 149	1 084
34-Jährige	4 330	2 135	1 563	746	2 211	1 086

Quelle: Einwohnerregister

noch6

Bevölkerung nach einzelnen Altersjährgängen am 31.12.2023

	Gesamtbevölkerung		Ausländer/-innen		Bevölkerung mit Migrationshintergrund	
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich
35-Jährige	4 381	2 169	1 580	783	2 318	1 162
36-Jährige	4 064	2 002	1 534	739	2 218	1 093
37-Jährige	4 138	2 079	1 459	717	2 167	1 087
38-Jährige	3 868	1 913	1 417	684	2 122	1 063
39-Jährige	3 858	1 957	1 390	679	2 080	1 052
40-Jährige	3 982	2 027	1 379	718	2 128	1 094
41-Jährige	4 081	2 103	1 380	690	2 142	1 108
42-Jährige	4 104	2 117	1 474	736	2 194	1 121
43-Jährige	4 161	2 142	1 445	705	2 260	1 177
44-Jährige	4 043	2 053	1 407	699	2 176	1 108
45-Jährige	4 014	2 062	1 398	706	2 135	1 098
46-Jährige	3 766	1 925	1 323	663	2 009	1 030
47-Jährige	3 781	1 947	1 274	653	2 010	1 058
48-Jährige	3 721	1 924	1 252	638	1 950	1 010
49-Jährige	3 779	1 919	1 314	622	2 045	1 008
50-Jährige	3 691	1 879	1 185	585	1 904	974
51-Jährige	3 903	1 959	1 202	590	1 891	975
52-Jährige	4 101	2 038	1 149	544	1 872	940
53-Jährige	4 186	2 078	1 116	549	1 801	883
54-Jährige	4 311	2 143	1 077	521	1 722	853
55-Jährige	4 539	2 279	1 030	501	1 652	821
56-Jährige	4 441	2 197	914	437	1 482	722
57-Jährige	4 701	2 272	987	477	1 595	785
58-Jährige	4 499	2 271	899	422	1 470	704
59-Jährige	4 419	2 208	845	430	1 415	713
60-Jährige	4 369	2 201	847	395	1 447	687
61-Jährige	4 051	2 072	763	378	1 275	632
62-Jährige	3 885	2 020	649	346	1 166	605
63-Jährige	3 761	1 941	665	335	1 210	625
64-Jährige	3 591	1 883	587	303	1 096	581
65-Jährige	3 242	1 687	529	267	1 008	517
66-Jährige	3 241	1 712	530	257	994	493
67-Jährige	3 048	1 598	516	266	949	476
68-Jährige	2 927	1 548	482	244	925	477
69-Jährige	2 824	1 562	435	238	859	467

Quelle: Einwohnerregister

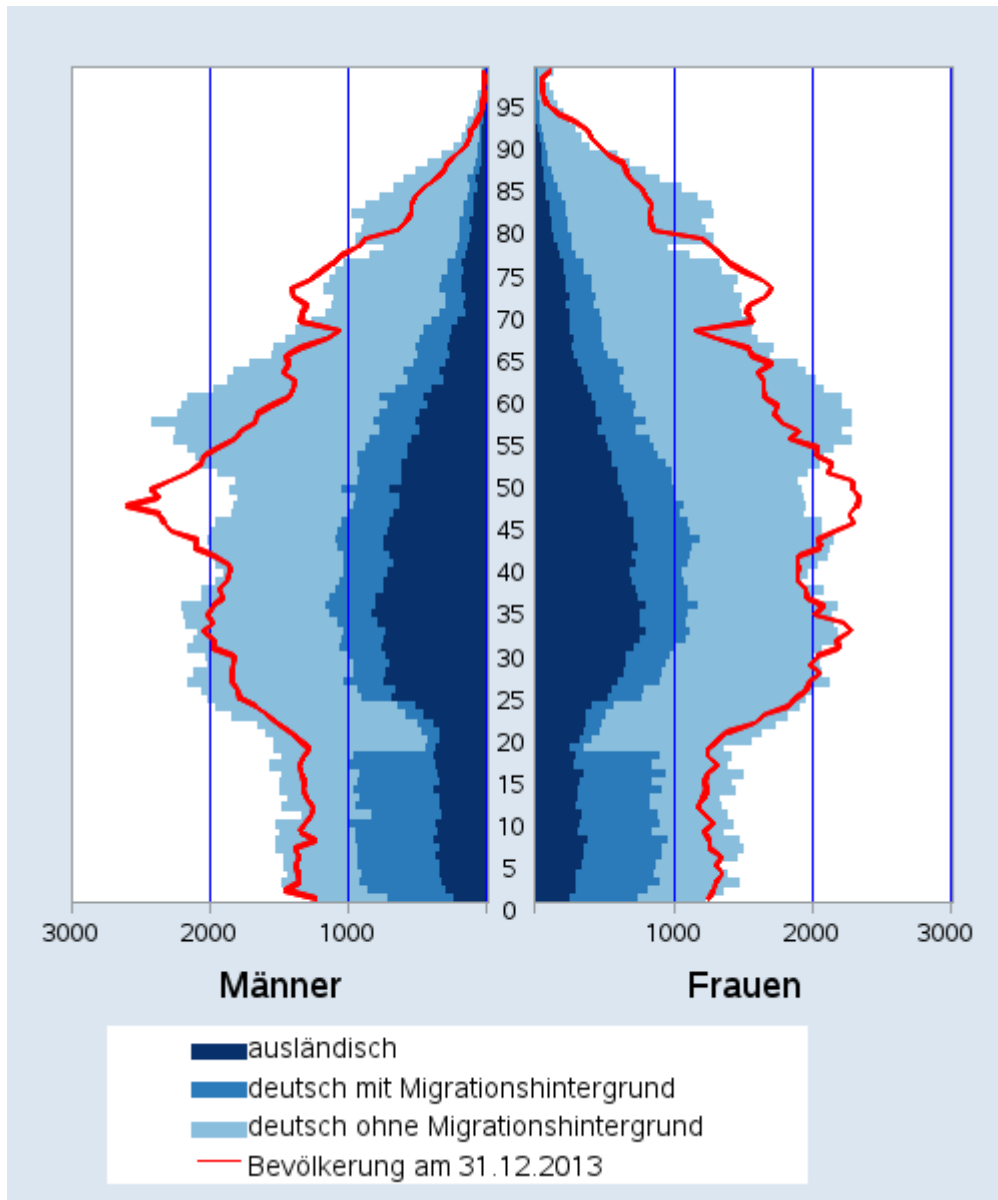
noch
6

Bevölkerung nach einzelnen Altersjährgängen am 31.12.2023

	Gesamtbevölkerung		Ausländer/-innen		Bevölkerung mit Migrationshintergrund	
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich
70-Jährige	2 632	1 478	391	246	778	455
71-Jährige	2 572	1 464	368	219	701	409
72-Jährige	2 576	1 479	379	241	711	428
73-Jährige	2 595	1 419	384	214	728	400
74-Jährige	2 579	1 456	382	218	710	398
75-Jährige	2 432	1 341	360	199	617	341
76-Jährige	2 351	1 328	361	199	611	337
77-Jährige	1 949	1 105	300	167	497	279
78-Jährige	1 685	955	272	148	461	258
79-Jährige	2 224	1 280	246	131	440	250
80-Jährige	2 126	1 224	209	119	403	226
81-Jährige	2 074	1 188	216	113	416	229
82-Jährige	2 237	1 275	182	101	358	207
83-Jährige	2 139	1 269	188	102	365	207
84-Jährige	1 920	1 159	161	75	310	180
85-Jährige	1 705	1 044	125	75	269	160
86-Jährige	1 490	897	126	60	252	130
87-Jährige	1 298	790	96	56	205	119
88-Jährige	1 087	672	62	33	144	81
89-Jährige	910	589	52	33	126	77
90-Jährige	607	384	64	34	117	66
91-Jährige	499	331	39	19	85	53
92-Jährige	412	278	36	17	80	43
93-Jährige	370	248	27	13	63	32
94-Jährige	279	201	23	13	44	26
95-Jährige	212	148	21	11	33	20
96-Jährige	169	124	10	3	28	/
97-Jährige	119	92	9	4	/	/
98-Jährige	83	63	9	7	/	/
99-Jährige	53	40	6	4	/	/
100-Jährige und Ältere	93	82	9	5	/	/
Insgesamt	298 408	153 231	73 709	36 231	128 631	64 501

Quelle: Einwohnerregister

Alterspyramide 31.12.2023



Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Ausländische Bevölkerung insgesamt	73 709	70 551	65 147	63 786	62 958	61 570
Europa	50 223	49 052	45 066	44 510	43 975	43 279
Albanien	589	470	386	330	292	231
Belgien	178	178	172	168	176	174
Bosnien und Herzegowina	1 513	1 447	1 359	1 275	1 231	1 144
Bulgarien	3 983	3 940	3 797	3 605	3 398	3 047
Frankreich	776	750	750	778	765	792
Griechenland	2 783	2 820	2 912	2 917	2 915	2 844
Großbritannien und Nordirland	373	383	389	467	479	530
Italien	3 975	3 995	4 022	4 063	4 038	4 059
Kosovo	628	588	537	474	424	413
Kroatien	2 260	2 304	2 269	2 266	2 185	2 093
Lettland	280	289	290	305	298	300
Litauen	317	330	321	336	339	324
Republik Moldau	131	136	124	117	109	94
Montenegro	147	141	147	132	117	107
Niederlande	438	435	439	441	434	437
Nordmazedonien	408	372	336	329	301	287
Österreich	683	695	698	706	713	698
Polen	4 128	4 182	4 276	4 338	4 444	4 540
Portugal	1 138	1 150	1 160	1 152	1 190	1 208
Rumänien	4 000	4 099	4 021	3 875	3 719	3 539
Russische Föderation (einschl. Altfälle ehem. UdSSR)	1 487	1 369	1 256	1 217	1 211	1 163
Schweden	178	171	167	157	145	153
Schweiz	139	136	146	161	152	162
Serbien (einschl. Altfälle ehem. YUG)	2 142	2 039	1 997	1 894	1 852	1 829
Slowakei	177	185	183	190	185	185
Spanien	1 960	1 849	1 795	1 743	1 673	1 615
Tschechien (einschl. Altfälle ehem. CSSR)	175	177	187	206	205	207
Türkei	9 231	9 104	9 086	9 081	9 202	9 275
Ukraine	4 719	4 037	577	562	551	544
Ungarn	656	680	666	617	645	697
Weißrussland (Belarus)	133	133	120	119	118	117
Afrika	4 959	4 780	4 609	4 599	4 617	4 378
Ägypten	161	133	119	107	103	90
Äthiopien	229	221	218	224	232	216
Eritrea	411	403	374	369	360	305
Ghana	379	372	351	337	321	299
Marokko	1 954	1 904	1 880	1 863	1 890	1 841
Nigeria	157	158	162	169	167	149
Somalia	590	575	550	568	598	544
Tunesien	241	197	173	172	152	150

Quelle: Einwohnerregister; einzeln aufgeführt sind nur Nationalitäten mit mehr als 130 Personen am 31.12.2023

noch
7

Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
Amerika	2 386	2 283	2 168	2 202	2 232
Brasilien	286	280	259	273	278
Kolumbien	176	147	127	131	112
Vereinigte Staaten von Amerika	1 252	1 246	1 221	1 256	1 303
Asien	12 866	12 107	11 268	10 904	10 910
Afghanistan	2 279	2 018	1 775	1 702	1 746
Armenien	148	147	132	126	131
Volksrepublik China	494	446	410	394	383
Indien	1 111	893	643	529	528
Irak	687	710	731	738	759
Iran	1 224	1 194	1 101	1 057	1 068
Japan	160	156	165	176	177
Kasachstan	160	166	171	177	167
Republik Korea (Südkorea)	312	286	263	251	251
Pakistan	778	726	722	730	747
Philippinen	220	189	186	182	189
Syrien	3 219	3 263	3 186	3 102	3 040
Thailand	325	321	315	315	319
Vietnam	530	482	455	423	410
Australien und Ozeanien	71	72	67	75	83
Staatenlose	103	92	91	84	78
Ungeklärte Staatsangehörigkeit	3 101	2 165	1 878	1 412	1 063
Ausländische Bevölkerung insgesamt	73 709	70 551	65 147	63 786	62 958
und zwar ...					
Europäische Union	28 532	28 652	28 559	28 302	28 372
Austritt am 31.01.2020 ¹⁾	373	383	389	467	x
ehem. Jugoslawien	7 179	6 971	6 729	6 455	6 193
ehem. Sowjetunion	7 095	6 992	3 338	3 307	3 243
ehem. Tschechoslowakei	352	362	370	396	390
Anzahl der Nationalitäten	169	167	166	164	165

1) Großbritannien und Nordirland.

Quelle: Einwohnerregister; einzeln aufgeführt sind nur Nationalitäten mit mehr als 130 Personen am 31.12.2023

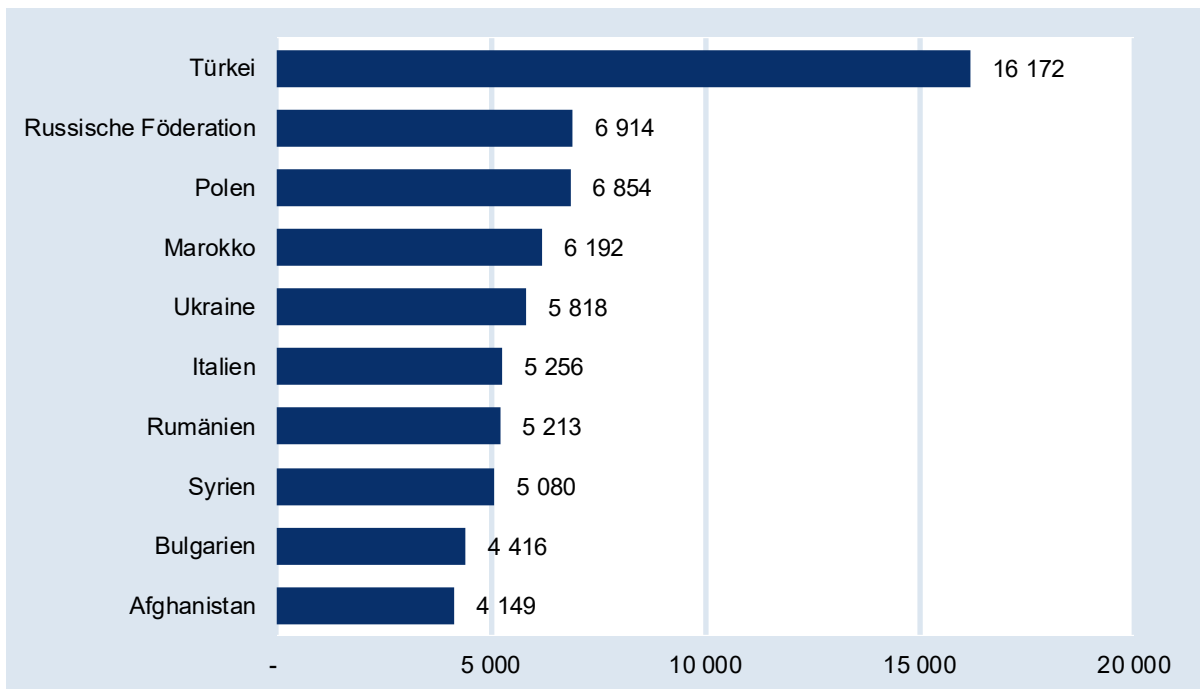
8

Personen mit Migrationshintergrund - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
Bevölkerung mit Migrationshintergrund					
Insgesamt	128 631	119 517	116 061	114 728	113 595
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	<i>+ 9 114</i>	<i>+ 3 456</i>	<i>+ 1 333</i>	<i>+ 1 133</i>	<i>+ 1 613</i>
Geschlecht					
Männer	64 130	59 642	58 443	57 848	57 369
Frauen	64 501	59 875	57 618	56 880	56 226
Migrationstyp					
Ausländer/-innen der 1. Generation	61 993	58 996	53 851	52 730	52 115
Ausländer/-innen der 2. und 3. Generation	11 716	11 555	11 296	11 056	10 843
Spätaussiedler/-innen und ihre Nachkommen	10 252	10 375	10 521	10 707	10 726
Eingebürgerte	27 456	24 399	25 357	24 935	24 441
Kinder mit familiärem Migrationshintergrund	17 214	14 192	15 036	15 300	15 470

Quelle: Einwohnerregister

Herkunftsländer der Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2023



9

Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
Insgesamt	128 631	119 517	116 061	114 728	113 595
Europa	77 481	74 819	71 655	71 179	70 402
Albanien	683	556	473	408	372
Belgien	294	307	286	292	293
Bosnien und Herzegowina	2 017	1 926	1 863	1 772	1 719
Bulgarien	4 416	4 332	4 176	3 961	3 715
Frankreich	1 273	1 215	1 230	1 256	1 225
Griechenland	3 621	3 493	3 585	3 586	3 545
Großbritannien und Nordirland	842	810	819	940	915
Italien	5 256	5 134	5 167	5 184	5 157
Kosovo	1 205	1 118	1 067	969	846
Kroatien	2 873	2 836	2 820	2 819	2 737
Lettland	407	419	411	416	415
Litauen	482	486	462	484	477
Niederlande	657	647	651	653	648
Nordmazedonien	545	504	461	456	420
Österreich	1 040	1 060	1 065	1 084	1 093
Polen	6 854	6 834	7 039	7 074	7 183
Portugal	1 465	1 410	1 451	1 423	1 489
Rumänien	5 213	5 272	5 132	4 947	4 717
Russische Föderation	6 234	5 864	5 992	6 078	6 002
Schweiz	319	309	309	330	307
Serbien (einschl. Altfälle ehem. YUG)	3 088	2 856	2 909	2 870	2 860
Slowakei	296	308	302	315	313
Sowjetunion - Altfall	680	698	645	651	673
Spanien	2 498	2 422	2 382	2 258	2 189
Tschechien (einschl. Altfälle ehem. CSSR)	457	462	531	553	555
Türkei	16 172	15 728	16 146	16 242	16 439
Ukraine	5 818	5 058	1 511	1 492	1 484
Ungarn	1 005	1 035	1 019	950	977
Afrika	12 386	11 477	11 701	11 633	11 544
Ägypten	371	344	328	306	293
Algerien	401	373	376	384	366
Äthiopien	538	530	530	531	524
Eritrea	686	667	645	629	615
Ghana	758	738	729	706	692
Marokko	6 192	5 546	5 911	5 912	5 905
Nigeria	359	341	344	348	345
Somalia	765	746	710	700	728
Tunesien	598	500	484	477	456

Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters
Einzeln aufgeführt sind nur Herkunftsgebiete mit mehr als 300 Personen.

noch
9

Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019
Amerika	4 540	4 330	4 232	4 272	4 258
Brasilien	610	591	564	577	582
Vereinigte Staaten von Amerika	2 134	2 093	2 119	2 105	2 142
Asien	26 880	25 362	24 546	24 112	23 733
Afghanistan	4 149	3 671	3 458	3 357	3 343
Volksrepublik China	814	755	706	670	660
Indien	1 333	1 095	823	715	682
Irak	1 629	1 574	1 569	1 535	1 507
Iran	3 275	3 077	3 045	2 992	2 991
Kasachstan	2 727	3 067	3 217	3 261	3 244
Republik Korea (Südkorea)	426	393	361	339	333
Libanon	402	370	374	368	366
Pakistan	1 604	1 475	1 474	1 492	1 503
Philippinen	438	404	410	395	391
Syrien	5 080	4 674	4 536	4 435	4 299
Thailand	553	528	514	515	516
Usbekistan	407	438	447	461	406
Vietnam	1 068	1 020	1 006	970	937
Australien und Ozeanien	132	132	128	140	152
Staatenlose	132	103	111	102	99
Ungeklärte Herkunft	7 080	3 294	3 688	3 290	3 407
Ungeklärte Herkunft (einschl. staatenlos)	7 212	3 397	3 799	3 392	3 506
Insgesamt	128 631	119 517	116 061	114 728	113 595
darunter					
ehem. Jugoslawien	10 086	9 582	9 481	9 228	8 903
ehem. Sowjetunion	14 191	17 870	14 362	14 502	14 327
ehem. Tschechoslowakei	753	770	833	868	868
Anzahl der Herkunftsgebiete	173	171	171	170	169

Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters
Einzel aufgeführt sind nur Herkunftsgebiete mit mehr als 300 Personen.

10

Haushaltsstruktur - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019 ¹⁾
Haushalte					
Insgesamt	149 717	149 104	147 401	147 256	147 027
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 613	+ 1 703	+ 145	+ 229	- 12
Haushaltsgröße					
1 Person	71 692	71 144	70 266	69 971	69 707
18- bis 34-Jährige	18 951	18 644	18 250	18 291	18 432
65-Jährige und Ältere	20 941	20 723	20 272	19 950	19 574
2 Personen	40 522	40 541	40 320	40 601	40 624
3 Personen	17 985	18 003	17 682	17 739	18 001
4 Personen	13 212	13 161	13 047	12 941	12 758
5 und mehr Personen	6 306	6 255	6 086	6 004	5 937
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96
Haushaltstypen					
Alleinlebende	71 692	71 144	70 266	69 971	69 707
Ehepaare ohne Kinder	24 084	24 172	24 284	24 572	24 770
Ehepaare mit Kindern	15 348	15 332	15 430	15 426	15 453
erweiterte Kernfamilien	12 954	12 881	12 623	12 637	12 711
Alleinerziehende	6 249	6 327	6 129	6 202	6 267
davon					
mit alleinerziehender Mutter	5 406	5 487	5 291	5 384	5 416
mit alleinerziehendem Vater	843	840	838	818	851
nichteheliche Lebensgemeinschaften	7 893	7 867	7 700	7 574	7 296
Wohngemeinschaften	11 497	11 381	10 969	10 874	10 823
Haushalte mit Kindern	30 349	30 306	29 815	29 835	29 758
davon					
mit 1 Kind	15 482	15 389	15 114	15 257	15 333
mit 2 Kindern	10 993	11 048	10 833	10 789	10 664
mit 3 und mehr Kindern	3 874	3 869	3 868	3 789	3 761
durchschnittliche Kinderzahl	1,65	1,66	1,66	1,65	1,65
Haushalte ohne Kinder	119 368	118 798	117 586	117 421	117 269
Haushalte mit Migrationshintergrund	47 581	43 292	42 103	41 716	41 299

1) Aufgrund einer Änderung im Verfahren der Haushaltgenerierung ist die Zahl der Haushalte zum 31.12.2019 nur eingeschränkt mit dem Vorjahreswert vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Zahl der Alleinerziehenden und die Zahl der nichtehelichen Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters.

Haushaltsstruktur am 31.12.2023



Personen in Haushalten - Zeitreihe

	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019 ¹⁾
Personen in Haushalten					
Insgesamt	293 565	292 600	288 967	288 449	287 907
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 965	+ 3 633	+ 518	+ 542	+ 1 939
Geschlecht					
Männer	142 828	142 330	140 749	140 385	140 019
Frauen	150 737	150 270	148 218	148 064	147 888
Personen in Haushalten nach Haushaltsgröße					
1 Person	71 692	71 144	70 266	69 971	69 707
18- bis 34-Jährige	18 951	18 644	18 250	18 291	18 432
65-Jährige und Ältere	20 941	20 723	20 272	19 950	19 574
2 Personen	81 044	81 082	80 640	81 202	81 248
3 Personen	53 955	54 009	53 046	53 217	54 003
4 Personen	52 848	52 644	52 188	51 764	51 032
5 und mehr Personen	34 026	33 721	32 827	32 295	31 917
Personen in Haushalten nach Haushaltstypen					
Alleinlebende	71 692	71 144	70 266	69 971	69 707
Ehepaare ohne Kinder	48 168	48 344	48 568	49 144	49 540
Ehepaare mit Kindern	58 489	58 466	58 924	58 819	58 862
erweiterte Kernfamilien	49 908	49 500	48 448	48 403	48 525
Alleinerziehende	15 504	15 714	15 208	15 295	15 467
davon					
mit alleinerziehender Mutter	13 530	13 748	13 257	13 390	13 500
mit alleinerziehendem Vater	1 974	1 966	1 951	1 905	1 967
nichteheliche Lebensgemeinschaften	19 776	19 700	19 215	18 810	18 113
Wohngemeinschaften	30 028	29 732	28 338	28 007	27 693
Personen in Haushalten mit Kindern	111 167	110 874	109 033	108 761	108 133
davon					
mit 1 Kind	46 673	46 253	45 381	45 721	45 793
mit 2 Kindern	43 909	44 076	43 199	42 946	42 403
mit 3 und mehr Kindern	20 585	20 545	20 453	20 094	19 937
Personen in Haushalten ohne Kinder	182 398	181 726	179 934	179 688	179 774
Anzahl der Kinder	50 225	50 233	49 485	49 296	49 055
Personen in Haushalten mit Migrationshintergrund	97 746	87 852	86 677	86 275	85 998

1) Aufgrund einer Änderung im Verfahren der Haushaltgenerierung ist die Zahl der Haushalte zum 31.12.2019 nur eingeschränkt mit dem Vorjahreswert vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Zahl der Alleinerziehenden und die Zahl der nichtehelichen Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters.

Bevölkerungsbewegungen im Überblick - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
Wanderungsbewegungen über die Stadtgrenze					
Zuzüge	18 981	21 294	17 051	16 302	18 759
Fortzüge	16 089	16 335	16 511	16 209	18 217
dar. Registerbereinigungen	2 006	1 767	1 764	1 839	2 582
Saldo	+ 2 892	+ 4 959	+ 540	+ 93	+ 542
Umzüge innerhalb Wiesbadens					
Insgesamt	17 198	17 505	17 720	16 401	17 124
natürliche Bevölkerungsbewegungen					
Lebendgeborene	2 525	2 771	3 010	2 936	2 935
Sterbefälle	3 136	3 248	3 065	2 978	2 927
Saldo	- 611	- 477	- 55	- 42	+ 8

Quelle: Einwohnerregister

13

Wanderungsgewinn / -verlust - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
Wanderungsgewinn / -verlust					
Insgesamt	+ 2 892	+ 4 959	+ 540	+ 93	+ 542
Geschlecht					
Männer	+ 1 628	+ 2 026	+ 416	+ 59	+ 352
Frauen	+ 1 264	+ 2 933	+ 124	+ 34	+ 190
Alter					
unter 6-Jährige	+ 37	+ 147	- 166	- 272	- 291
6- bis 17-Jährige	+ 609	+ 1 123	+ 48	+ 91	+ 97
18- bis 24-Jährige	+ 1 452	+ 1 425	+ 1 152	+ 981	+ 1 245
25- bis 29-Jährige	+ 567	+ 676	+ 390	+ 224	+ 252
30- bis 39-Jährige	+ 337	+ 636	- 202	- 414	- 346
40- bis 49-Jährige	+ 207	+ 569	- 151	- 20	- 47
50- bis 64-Jährige	- 150	+ 222	- 312	- 259	- 196
65-Jährige und Ältere	- 167	+ 161	- 219	- 238	- 172
Familienstand					
ledig	+ 1 267	+ 2 031	+ 491	+ 526	+ 452
verheiratet / verpartnert	- 856	- 749	- 1 047	- 1 016	- 1 085
verwitwet	- 75	- 30	- 92	- 83	- 40
geschieden	- 158	- 214	- 199	- 253	- 172
Nationalität					
Deutsche	- 1 097	- 1 267	- 1 410	- 1 340	- 1 470
Ausländer/-innen	+ 3 989	+ 6 226	+ 1 950	+ 1 433	+ 2 012
darunter EU-Bürger/-innen	+ 13	+ 287	+ 404	+ 429	+ 603
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	- 1 188	- 717	- 755	- 823	- 744
mit Migrationshintergrund	+ 4 080	+ 5 676	+ 1 295	+ 916	+ 1 286

Quelle: Einwohnerregister

	2023	2022	2021	2020	2019
Zuzüge					
Insgesamt	18 981	21 294	17 051	16 302	18 759
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 2 313	+ 4 243	+ 749	- 2 457	- 400
Geschlecht					
männlich	9 907	10 373	8 987	8 642	10 123
weiblich	9 074	10 921	8 064	7 660	8 636
Alter					
unter 6-Jährige	1 138	1 385	1 011	882	989
6- bis 17-Jährige	1 676	2 296	1 095	1 094	1 190
18- bis 24-Jährige	4 498	4 429	4 296	4 059	4 745
25- bis 29-Jährige	3 302	3 401	3 205	3 063	3 414
30- bis 39-Jährige	3 992	4 491	3 658	3 484	4 000
40- bis 49-Jährige	2 094	2 356	1 727	1 757	2 151
50- bis 64-Jährige	1 552	1 963	1 397	1 411	1 631
65-Jährige und Ältere	729	973	662	552	639
Familienstand					
ledig	10 919	11 948	10 697	10 511	11 734
verheiratet / verpartnert	2 976	3 104	3 087	2 958	3 280
verwitwet	242	282	245	246	328
geschieden	729	746	755	704	831
Nationalität					
Deutsche	8 922	9 176	9 697	9 324	9 922
Ausländer/-innen	10 059	12 118	7 354	6 978	8 837
darunter EU-Bürger/-innen	2 704	2 771	3 112	3 303	4 200
<i>Ausländeranteil</i>	53,0 %	56,9 %	43,1 %	42,8 %	47,1 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	7 040	7 667	8 188	7 849	8 399
mit Migrationshintergrund	11 941	13 627	8 863	8 453	10 360
<i>Anteil</i>	62,9 %	64,0 %	52,0 %	51,9 %	55,2 %

Quelle: Einwohnerregister

15

Fortzüge - Zeitreihe

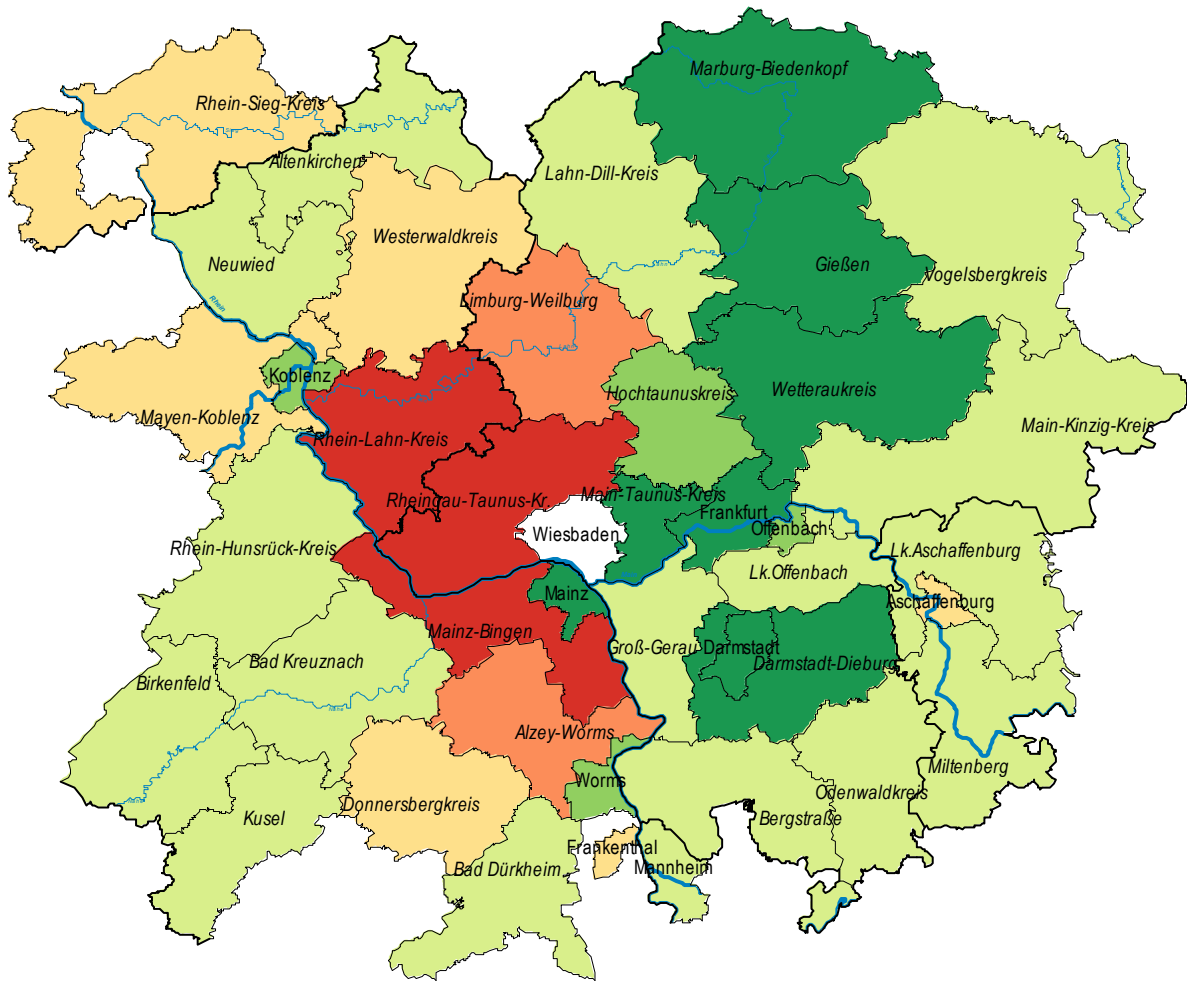
	2023	2022	2021	2020	2019
Fortzüge					
Insgesamt	16 089	16 335	16 511	16 209	18 217
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 246	- 176	+ 302	- 2 008	- 1 122
Geschlecht					
männlich	8 279	8 347	8 571	8 583	9 771
weiblich	7 810	7 988	7 940	7 626	8 446
Alter					
unter 6-Jährige	1 101	1 238	1 177	1 154	1 280
6- bis 17-Jährige	1 067	1 173	1 047	1 003	1 093
18- bis 24-Jährige	3 046	3 004	3 144	3 078	3 500
25- bis 29-Jährige	2 735	2 725	2 815	2 839	3 162
30- bis 39-Jährige	3 655	3 855	3 860	3 898	4 346
40- bis 49-Jährige	1 887	1 787	1 878	1 777	2 198
50- bis 64-Jährige	1 702	1 741	1 709	1 670	1 827
65-Jährige und Ältere	896	812	881	790	811
Familienstand					
ledig	9 652	9 917	10 206	9 985	11 282
verheiratet / verpartnert	3 832	3 853	4 134	3 974	4 365
verwitwet	317	312	337	329	368
geschieden	887	960	954	957	1 003
Nationalität					
Deutsche	10 019	10 443	11 107	10 664	11 392
Ausländer/-innen	6 070	5 892	5 404	5 545	6 825
darunter EU-Bürger/-innen	2 691	2 484	2 708	2 874	3 597
<i>Ausländeranteil</i>	37,7 %	36,1 %	32,7 %	34,2 %	37,5 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	8 228	8 384	8 943	8 672	9 143
mit Migrationshintergrund	7 861	7 951	7 568	7 537	9 074
<i>Anteil</i>	48,9 %	48,7 %	45,8 %	46,5 %	49,8 %

Quelle: Einwohnerregister

	2023	2022	2021	2020	2019
Wanderungsgewinn / -verlust zwischen Wiesbaden und dem Umland					
Insgesamt	- 291	- 452	- 875	- 992	- 797
Alter					
unter 6-Jährige	- 109	- 169	- 183	- 260	- 228
6- bis 17-Jährige	- 6	- 51	- 129	- 109	- 139
18- bis 24-Jährige	+ 203	+ 219	+ 280	+ 254	+ 303
25- bis 29-Jährige	+ 21	- 66	- 55	- 96	- 11
30- bis 39-Jährige	- 262	- 215	- 424	- 498	- 419
40- bis 49-Jährige	- 34	- 109	- 167	- 132	- 190
50- bis 64-Jährige	- 72	- 44	- 115	- 85	- 65
65-Jährige und Ältere	- 32	- 17	- 82	- 66	- 48
Zuzüge aus dem Umland					
Insgesamt	2 587	2 562	2 547	2 366	2 704
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 25	+ 15	+ 181	- 338	+ 80
<i>Anteil an allen Zuzügen</i>	13,6 %	12,0 %	14,9 %	14,5 %	14,4 %
Fortzüge ins Umland					
Insgesamt	2 878	3 014	3 422	3 358	3 501
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 136	- 408	+ 64	- 143	- 34
<i>Anteil an allen Fortzügen</i>	17,9 %	18,5 %	20,7 %	20,7 %	19,2 %

Quelle: Einwohnerregister

Wanderungssaldo mit den Umlandkreisen 2023



Wanderungssaldo mit den Umlandkreisen
(Verluste - rot / Gewinne - grün)

	unter -50,0
	-50,0 bis unter -25,0
	-25,0 bis unter 0,0
	0,0 bis unter 25,0
	25,0 bis unter 50,0
	50,0 und mehr

	2023	2022	2021	2020	2019
Wanderungsgewinn / -verlust zwischen Wiesbaden und dem Ausland					
Insgesamt	+ 1 176	+ 3 866	+ 480	+ 494	+ 797
davon:					
Deutsche	- 201	- 345	- 302	- 3	- 101
Ausländer/-innen	+ 1 377	+ 4 211	+ 782	+ 497	+ 898
und zwar mit:					
Ukraine	+ 535	+ 3 210	+ 20	+ 14	+ 25
Rumänien	- 72	+ 43	+ 60	+ 107	+ 145
Bulgarien	- 32	+ 84	+ 82	+ 139	+ 207
Polen	- 52	- 34	- 49	- 71	- 48
Spanien	+ 35	+ 46	+ 86	+ 60	+ 93
Türkei	+ 107	- 7	-	- 48	- 35
Vereinigte Staaten von Amerika	- 5	- 48	- 40	- 33	- 58
Indien	+ 142	+ 141	+ 100	+ 31	+ 75
Italien	+ 64	+ 23	+ 3	+ 43	+ 33
Serbien	+ 73	+ 53	+ 78	+ 45	+ 48
Russ. Föderation	+ 59	+ 87	+ 34	+ 13	+ 28
Bosnien und Herzegowina	+ 31	+ 54	+ 53	+ 15	+ 129
Länder der EU	- 177	+ 92	+ 216	+ 307	+ 493
Zuzüge aus dem Ausland					
Insgesamt	5 322	7 714	3 900	3 835	5 384
<i>Anteil an allen Zuzügen</i>	<i>28,0 %</i>	<i>36,2 %</i>	<i>22,9 %</i>	<i>23,5 %</i>	<i>28,7 %</i>
davon:					
Deutsche	443	385	353	438	527
Ausländer/-innen	4 879	7 329	3 547	3 397	4 857
und zwar aus:					
Ukraine	1 044	3 669	32	24	48
Rumänien	343	406	418	482	706
Bulgarien	260	359	406	446	606
Polen	202	206	189	204	317
Spanien	224	188	206	154	198
Türkei	280	178	174	119	153
Vereinigte Staaten von Amerika	187	175	142	162	288
Indien	185	172	140	63	135
Italien	192	163	169	186	266
Serbien	125	121	146	110	125
Russ. Föderation	97	118	64	45	68
Bosnien und Herzegowina	87	116	119	145	266
Länder der EU	1 786	1 874	2 029	2 180	3 055

Quelle: Einwohnerregister

noch
17

Wanderungsverflechtungen mit dem Ausland - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
Fortzüge ins Ausland					
Insgesamt	4 146	3 848	3 420	3 341	4 587
<i>Anteil an allen Fortzügen</i>	<i>25,8 %</i>	<i>23,6 %</i>	<i>20,7 %</i>	<i>20,6 %</i>	<i>25,2 %</i>
davon:					
Deutsche	644	730	655	441	628
Ausländer/-innen	3 502	3 118	2 765	2 900	3 959
und zwar nach:					
Ukraine	509	459	12	10	23
Rumänien	415	363	358	375	561
Bulgarien	292	275	324	307	399
Polen	254	240	238	275	365
Spanien	189	142	120	94	105
Türkei	173	185	174	167	188
Vereinigte Staaten von Amerika	192	223	182	195	346
Indien	43	31	40	32	60
Italien	128	140	166	143	233
Serbien	52	68	68	65	77
Russ. Föderation	38	31	30	32	40
Bosnien und Herzegowina	56	62	66	130	137
Länder der EU	1 963	1 782	1 813	1 873	2 562

Quelle: Einwohnerregister

	2023 ¹⁾	2022 ¹⁾	2021 ¹⁾	2020 ¹⁾	2019 ¹⁾
Einbürgerungen					
Insgesamt	990	920	690	760	840
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 70	+ 230	- 70	- 80	+ 93
Geschlecht					
Männer	525	465	330	375	380
Frauen	465	455	360	385	465
Alter					
unter 16-Jährige	155	130	80	85	90
16- bis 17-Jährige	25	20	20	15	15
18- bis 24-Jährige	90	70	50	60	110
25- bis 29-Jährige	130	85	80	90	95
30- bis 39-Jährige	260	305	220	220	230
40- bis 49-Jährige	200	180	130	150	165
50- bis 64-Jährige	95	95	85	95	85
65-Jährige und Ältere	35	40	20	40	50
Ausgewählte frühere Staatsangehörigkeiten der Eingebürgerten					
Syrien	255	100	55	75	35
Iran	90	30	30	40	40
Marokko	70	55	40	60	50
Türkei	55	60	45	65	120
Afghanistan	55	30	25	30	35
Rumänien	50	35	45	35	55
Pakistan	40	20	20	25	25
Irak	35	25	40	45	25
Polen	30	40	40	25	40
Italien	25	25	30	25	20
Ukraine	20	30	5	10	25
Griechenland	20	25	25	10	15
Bulgarien	20	15	20	10	10
Indien	10	20	5	15	5
Serbien	10	15	25	20	25
Länder der EU	175	195	250	165	260

1) Aus Gründen der Geheimhaltung liegen nur gerundete Ergebnisse vor.
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

19

Geborenen- / Gestorbenenüberschuss - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
Geborenen-/Gestorbenenüberschuss					
Insgesamt	- 611	- 477	- 55	- 42	+ 8
Geschlecht					
Männer	- 259	- 178	- 38	+ 29	+ 146
Frauen	- 352	- 299	- 17	- 71	- 138
Nationalität					
Deutsche	- 345	- 673	- 238	- 285	- 307
Ausländer/-innen	- 266	+ 196	+ 183	+ 243	+ 315
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	- 1 610	- 1 542	- 1 281	- 1 338	- 1 336
mit Migrationshintergrund	+ 999	+ 1 065	+ 1 226	+ 1 296	+ 1 344

Quelle: Einwohnerregister

	2023	2022	2021	2020	2019
Geborene					
Insgesamt	2 525	2 771	3 010	2 936	2 935
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 246	- 239	+ 74	+ 1	- 94
Geschlecht					
Jungen	1 259	1 387	1 510	1 499	1 532
Mädchen	1 266	1 384	1 500	1 437	1 403
Nationalität					
Deutsche	2 036	2 266	2 499	2 438	2 409
dar. Kinder von ausländischen Eltern	241	291	297	269	243
Ausländer/-innen	489	505	511	498	526
<i>Anteil</i>	19,4 %	18,2 %	17,0 %	17,0 %	17,9 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	975	1 122	1 180	1 133	1 138
mit Migrationshintergrund	1 550	1 649	1 830	1 803	1 797
<i>Anteil</i>	61,4 %	59,5 %	60,8 %	61,4 %	61,2 %
Alter der Mutter					
unter 20 Jahre	40	49	47	56	45
20 bis unter 25 Jahre	243	242	272	276	294
25 bis unter 30 Jahre	602	667	699	722	736
30 bis unter 35 Jahre	920	1 030	1 126	1 050	995
35 bis unter 40 Jahre	572	627	688	655	688
40 Jahre und älter	146	155	176	171	176
Durchschnittliches Alter der Mutter beim ersten Kind					
deutsche Mütter	31	31	31	31	31
ausländische Mütter	29	29	29	29	29
Lebendgeborene bezogen auf 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren					
Insgesamt	43,8	48,5	54,0	52,6	52,4
deutsche Mütter	38,1	42,7	47,7	46,1	45,8
ausländische Mütter	57,0	62,6	70,4	69,7	70,0
Zusammengefasste Geburtenziffer					
Insgesamt	1,24	1,38	1,52	1,48	1,47
deutsche Frauen	1,12	1,24	1,39	1,33	1,32
ausländische Frauen	1,60	1,95	1,94	1,95	1,95

Quelle: Einwohnerregister, eigene Berechnungen

21

Gestorbene - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
Gestorbene					
Insgesamt	3 136	3 248	3 065	2 978	2 927
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 112	+ 183	+ 87	+ 51	+ 90
Geschlecht					
Männlich	1 518	1 565	1 548	1 470	1 386
Frauen	1 618	1 683	1 517	1 508	1 541
Alter					
unter 1-Jährige	14	11	11	12	11
1- bis 49-Jährige	84	100	84	95	97
50- bis 59-Jährige	147	182	156	173	174
60- bis 64-Jährige	184	163	158	127	139
65- bis 69-Jährige	229	215	194	189	178
70- bis 74-Jährige	247	332	290	243	257
75- bis 79-Jährige	372	375	393	404	403
80- bis 84-Jährige	591	585	597	536	505
85- bis 89-Jährige	633	573	492	526	476
90- bis 94-Jährige	404	474	440	440	433
95-Jährige und Ältere	231	238	250	233	254
Familienstand					
ledig	364	378	355	343	343
verheiratet / verpartnert	1 148	1 234	1 157	1 146	1 081
verwitwet	1 186	1 173	1 126	1 105	1 134
geschieden	417	436	403	366	358
Nationalität					
Deutsche	2 870	2 939	2 737	2 723	2 716
Ausländer/-innen	266	309	328	255	211
<i>Anteil</i>	8,5 %	9,5 %	10,7 %	8,6 %	7,2 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	2 585	2 664	2 461	2 471	2 474
mit Migrationshintergrund	551	584	604	507	453
<i>Anteil</i>	17,6 %	18,0 %	19,7 %	17,0 %	15,5 %
Lebenserwartung von Neugeborenen in Jahren					
Jungen	79,3	79,0	78,8	79,4	79,7
Mädchen	83,4	82,6	84,1	83,7	83,5

Quelle: Einwohnerregister, eigene Berechnungen

	2022	2021	2020	2019	2018
Todesursachen der in Wiesbaden Gestorbenen					
Insgesamt	3 219	3 024	2 957	2 926	2 845
darunter					
Bösartige Neubildungen C00-C97	731	690	703	740	661
... der Verdauungsorgane C15-C26	224	200	189	222	192
... der Atmungsorgane u.ä. C30-C39	166	131	164	153	147
Krankheiten des Kreislaufsystems I00-I99	1 095	1 046	1 035	1 093	1 048
Ischämische Herzkrankheiten (u.a. Infarkt) I20-I25	416	408	400	403	379
zerebrovaskuläre Krankheiten (u.a. Schlaganfall) I60-I69	189	155	181	170	161
sonstige Formen der Herzkrankheit I30-I52	244	222	228	266	236
Krankheiten des Atmungssystems J00-J99	186	165	189	229	248

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

23

Eheschließungen - Zeitreihe

	2023	2022	2021	2020	2019
Eheschließungen, bei denen mindestens ein Partner mit Hauptwohnsitz in Wiesbaden wohnt					
Insgesamt	1 916	1 994	1 842	1 800	2 179
darunter					
beide Partner männlich	45	33	46	53	.
beide Partner weiblich	24	50	36	45	.
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 78	+ 152	+ 42	- 379	- 97
darunter Eheschließungen, bei denen beide Partner in Wiesbaden wohnen					
Insgesamt	1 461	1 603	1 394	1 360	1 654
darunter					
beide Partner männlich	38	24	37	46	.
beide Partner weiblich	22	49	34	39	.
darunter					
beide Partner vor der Eheschließung ledig	924	994	890	1 029	1 052
mindestens ein Partner war schon einmal					
verheiratet	344	411	339	227	419
Nationalität der Eheleute ¹⁾					
beide Ehepartner besitzen die deutsche					
Staatsangehörigkeit	933	987	826	912	1 084
nur ein Ehepartner hat die deutsche					
Staatsangehörigkeit	247	287	260	234	305
kein Ehepartner hat die deutsche					
Staatsangehörigkeit	281	329	308	214	265
Durchschnittliches Alter der Eheschließenden bei der 1. Heirat ²⁾					
Männer	32	32	32	32	31
Frauen	30	30	30	30	30

1) Beide Ehepartner wohnen in Wiesbaden. 2) Ab 2020 ohne gleichgeschlechtliche Ehen.
Quelle: Einwohnerregister

	2023	2022	2021	2020	2019
Ehescheidungen, bei denen mindestens ein Partner mit Hauptwohnsitz in Wiesbaden wohnt					
Insgesamt	664	702	751	794	803
darunter					
beide Partner männlich	4	3	-	-	.
beide Partner weiblich	4	6	2	-	.
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 38	- 49	- 43	- 9	- 53
Ehedauer					
unter 5 Jahre	106	107	111	141	132
5 bis 9 Jahre	189	207	198	203	202
10 bis 14 Jahre	98	100	131	157	159
15 bis 24 Jahre	173	169	182	176	172
25 Jahre und mehr	88	102	122	94	120
nicht bekannt	10	17	7	23	18
Anzahl der Kinder in der geschiedenen Ehe					
kein Kind	352	391	386	415	443
1 Kind	146	150	195	201	198
2 Kinder	127	129	123	139	117
3 und mehr Kinder	39	32	47	39	45
Kinder der geschiedenen Ehen					
Insgesamt	526	515	590	612	577

Quelle: Einwohnerregister